



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Wagener

Telefon: (0221) 93313

Fax : (0221)

E-Mail: steffen.wagener1@stadt-koeln.de

Datum: 28.04.2021

**Auszug
aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Bezirksvertretung
Lindenthal vom 26.04.2021**

öffentlich

**9.2.5 Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese
0767/2021**

geänderter Beschluss:

1. Der Ausschuss für Klima, Umwelt und Grün beschließt die konkrete Ausgestaltung des Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese mit Gesamtkosten in Höhe von 249.800 € und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme auf der Grundlage der Entwurfsplanung.
2. Der Finanzausschuss beschließt, vorbehaltlich der Übertragung von konsumtiven Aufwandsermächtigungen aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021, die Freigabe einer zahlungswirksamen Aufwandsermächtigung in Höhe von 249.800 € zur Umsetzung des Bewegungs-Parcours an der Jahnwiese im Teilergebnisplan 1301 Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Teilplanzeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Die Bezirksvertretung Lindenthal begrüßt die Anlage eines Bewegungsparcours und fordert die Verwaltung auf, einen alternativen Standort für den Bewegungsparcours AN der Jahnwiese zu suchen. Ein Vorschlag ist in der Begründung.

(Begründung aus dem Änderungsantrag:

Der vorgeschlagene Standort beeinträchtigt gleich zwei wichtige Bereiche: Die Jahnwiese und den besonderen, dreieckigen Eingangsbereich in die Grünanlage.

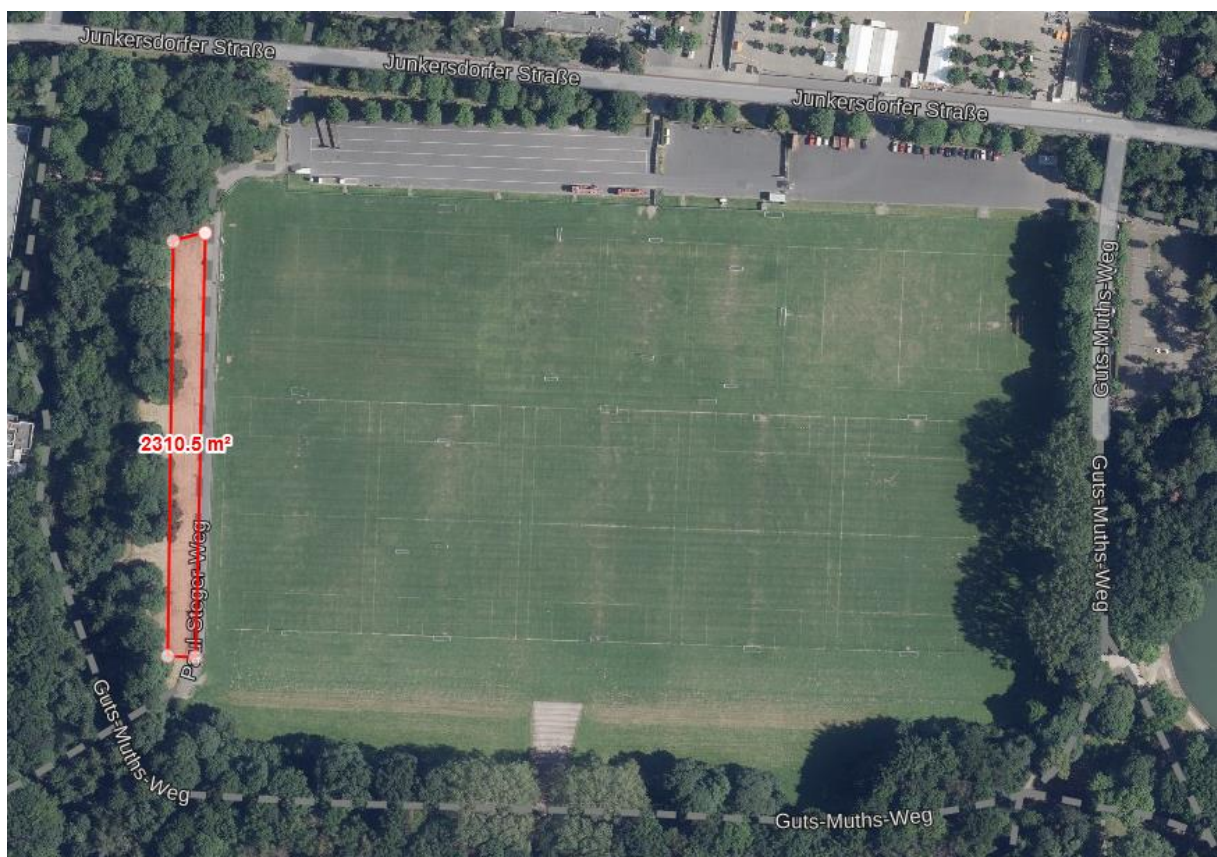
Der Charakter des viereckigen Platzes Jahnwiese wird durch die Anlage des Bewegungsparcours in der einen Ecke aufgelöst.

Die besondere dreieckige Öffnung als Entree in die Grünanlage mit den Blickbeziehungen wird durch die Anlage des Parcours an der Westseite ebenfalls gestört. Weiterhin ist die Nähe zu den Bäumen zu beachten.

Auf der Jahnwiese wird Fußball gespielt. Wir sehen hier Konflikte und Gefahren durch unbeabsichtigte, kräftige Ball-Schüsse in Richtung der Parcoursanlagen.

Zudem wird der versiegelte Weg, der früher ein Fahrradweg war und heute noch von Radfahrenden gerne genutzt wird, um Konflikten mit den Spaziergänger:innen zu vermeiden, aufgehoben. Damit werden auf den Wegen neue Konflikte geschaffen zwischen Radfahrenden, Spaziergehenden und Bewegungs-Parcours-Nutzenden geschaffen. Es ist nicht sinnvoll, für einen Bewegungsparcours gewachsene und genutzte Radverbindungen zu zerstören.

Die Verwaltung sollte für den Bewegungsparcours einen weniger das Landschaftsbild und die Jahnwiese störenden Ort suchen, beispielsweise auf der Westseite, auf der Wiese entlang des Weges und dem Wall. Auch die Fläche zwischen der Parkplätzeinfahrt und dem Leistungsschwimmzentrum der Sporthochschule kann geprüft werden.



)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

